

Pressemitteilung

Berlin, 19.11.2021

KlimaLectures x KlimaDiskurse zum Thema: „An die Wurzeln. Warum wird nicht entschieden, was nötig wäre?“ Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Bayerischen Netzwerk für Klimaforschung

Dienstag, 23. November 2021, 18:00 – 19:30 Uhr

Die Junge Akademie lädt zur sechsten Veranstaltung in ihrer Diskussionsreihe „KlimaLectures“ am 23.11.2021 um 18:00 via zoom ein, die auch gleichzeitig die Auftaktveranstaltung der „KlimaDiskurse“ des Bayerischen Netzwerks für Klimaforschung sein wird. Gemeinsam diskutieren deren Vertreter*innen mit ihrem Gast Bernd Ulrich und den Teilnehmenden der Veranstaltung über die Frage „Warum wird nicht entschieden, was nötig wäre?“

Weltweit häufen sich extreme Wetterereignisse. Auch in Deutschland sind Hitzerekorde, heftige Stürme und Überflutungen keine Seltenheit mehr. Die Klimakrise rückt immer näher an unseren Alltag heran und nimmt mittlerweile bedrohlichen Einfluss darauf. Angesichts dieser alarmierenden Tatsachen wäre ein rasches Handeln erforderlich. Regierungen und Konzerne bewegen sich jedoch zu langsam, wenn es um die Umsetzung der notwendigen Maßnahmen etwa für die drastische Senkung der CO₂-Emissionen geht.



An die Wurzeln
Warum wird nicht entschieden, was nötig wäre?

23.11.21
KlimaLectures x KlimaDiskurse

„Wir brauchen eine neue Radikalität im politischen Handeln“ – so lautet eine der zentralen Botschaften von [Bernd Ulrich](#), stellvertretender Chefredakteur der Wochenzeitung DIE ZEIT und Co-Autor von „Noch haben wir die Wahl“ (gemeinsam mit Luisa Neubauer, Fridays for Future). Doch warum wird nicht das entschieden, was nötig wäre um die großen globalen Herausforderungen unserer Zeit wie die Klimakrise oder auch das Artensterben zu lösen? Und wie erreichen wir die notwendige Transformation aller Bereiche unseres Lebens und Wirtschaftens?

Zu diesen Fragen und weiterer seiner Thesen kommen Vertreter*innen der Jungen Akademie und des Bayerischen Netzwerks für Klimaforschung bayklif nach einem Impulsinterview mit Bernd Ulrich ins Gespräch:

[Dr. Christian Hof](#), Biologe an der TU München, Juniorforschungsgruppenleiter im bayklif und Alumnus der Jungen Akademie

[Prof. Dr. Linus Mattauch](#), Umweltökonom und Robert Bosch Juniorprofessor an der TU Berlin und Forschungsgruppenleiter am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung und Mitglied der Jungen Akademie

[Prof. Dr. Annette Menzel](#), Professorin für Ökoklimatologie an der TU München und wissenschaftliche Sprecherin des bayklif

Anschließend wird die Diskussion auch für Fragen aus dem Publikum geöffnet.

Die Veranstaltungsreihe **KlimaLectures** der Jungen Akademie thematisiert die Problematik der Erderwärmung und menschliche Einflussfaktoren auf das Ökosystem Erde. Mehr Informationen finden Sie unter: klimalecture.diejungeakademie.de

Anmeldung

Die Veranstaltung findet online via zoom statt. Wir bitten Sie, sich über folgenden Link zur Veranstaltung anzumelden: anmeldung-klimalecture.diejungeakademie.de
Die zoom-Einwahldaten erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung per E-Mail.

2 / 2

Gerne können Sie diese Einladung an Interessierte weiterleiten.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Die Junge Akademie
an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina

Die Junge Akademie wurde im Jahr 2000 als weltweit erste Akademie für herausragende junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ins Leben gerufen. Ihre Mitglieder stammen aus allen wissenschaftlichen Disziplinen sowie aus dem künstlerischen Bereich – sie loten Potenzial und Grenzen interdisziplinärer Arbeit in immer neuen Projekten aus, wollen Wissenschaft und Gesellschaft ins Gespräch miteinander und neue Impulse in die wissenschaftspolitische Diskussion bringen. Die Junge Akademie wird gemeinsam von der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) und der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina getragen. Sitz der Geschäftsstelle ist Berlin.